Presseinformation

4. Dezember 2009

NÖ Medientag im Pressehaus in St. Pölten

Heuras: Balance zwischen realer Welt und „Facebook" muss stimmen

Der Medientag des NÖ Jugendreferates, der alljährlich ein aktuelles Thema in den Mittelpunkt stellt und dazu anerkannte ExpertInnen und ReferentInnen einlädt, stand heute, 4. Dezember, im NÖ Pressehaus in St. Pölten unter der Überschrift „Von der realen Welt zur virtuellen Wirklichkeit - Facebook versus Lagerfeuer".

„Wer ‚Facebook\' verwendet, weiß, was Globalisierung bedeutet", sagte Landesrat Mag. Johann Heuras und betonte: „Wichtig ist auch, dass für die Jugend durch ‚Facebook\' oder ‚You Tube\' der Abstand zur realen Welt nicht immer größer wird." Die moderne virtuelle Welt gebe Jugendlichen auch die Chance, sich die reale Welt mit einem modernen Netzwerk zu erleichtern. Wichtig sei, Balance zwischen Social Networks und realer Wirklichkeit zu finden. „Besonders jene Jugendlichen, die in Gemeinden, in Vereinen bzw. im Freundeskreis gut integriert sind, haben ein größeres Selbstbewusstsein und eine höhere Lebensqualität." Wichtig sei eine gute Kombination aus realer Welt und der Nutzung von Computern als moderne Kommunikationskanäle. Dabei dürfe die Jugend nicht den Gefahren der Spiel- und Internetsucht ausgesetzt werden, so Heuras abschließend.

Im Zuge einer Podiumsdiskussion diskutierten neben Landesrat Heuras u. a. Harald Knabl, Geschäftsführer der NÖ Nachrichten (NÖN), Norbert Gollinger, Landesdirektor des ORF Niederösterreich und Sozialforscher Dr. Erich Brunmayr.

Ein besonderer Schwerpunkt war die exzessive Nutzung von Computern, Mobiltelefonen und Spielkonsolen durch Jugendliche.

Nähere Informationen beim NÖ Landesjugendreferat, Wolfgang Juterschnig, Telefon 02742/9005-13268.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at